

BEKANNTMACHUNG
ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach § 3 Abs. 1 VOB/A

Die Kreisverwaltung Cochem-Zell schreibt für den Landkreis Cochem-Zell die Kl 3.0 Kapitel 2; Maßnahmen an der Realschule Plus in Cochem öffentlich aus.

Art des Auftrags: Bauauftrag

Ort der Ausführung: Schloßstraße 34 in 56812 Cochem

Art und Umfang der Leistung: Los 01 - Gerüstbauarbeiten

- Bauzaun aufstellen 140 m
- Bauzaun vorhalten 5.520 m
- Fassadengerüst Lastklasse 3, bis 10m Höhe 835 m²
- Gerüst umbauen 615 m²
- Gerüst vorhalten 34.800 m²
- Treppenaufgang bis 8 m Höhe 2 Stk.
- Treppenaufgang bis 10 m Höhe 2 Stk.
- Belagverbreiterung innen 30cm 950 m
- Belagverbreiterung vorhalten 45.600 Stk.

Los 02 – Fassadenbauarbeiten

- statische Berechnung Fassadentragkonstruktion
- Aluminium-Unterkonstruktion 230mm tief 750 m²
- Wärmedämmung Mineralwolle 160mm 750 m²
- Fassadenbekleidung HPL-Platte 8mm 750 m²
- dauerhafte Gerüstanker Fassade 100 Stk.
- Brandsperre horizontal 35 m
- Brandsperre vertikal 28 m

Los 03 – Metallbauarbeiten

- Blechverkleidung rückbauen 125 m
- Fenster rückbauen 510 m²
- Türen rückbauen 35 m²
- Fensterlemente einbauen 510 m²
- Türelemente einbauen 35 m²
- Außenraffstores 80 mm Lamellen 430 m²
- Winkelblenden Raffstoreanlagen 90 Stk.
- Motorsteuereinheiten Sonnenschutz 25 Stk.
- Außenfensterbänke Aluminium 200 m

Los 04 – Dachabdichtungsarbeiten

- Dachrandabschluß rückbauen 210 m
- Dachabdichtung rückbauen 105 m²
- Dachabdichtung PYE aufschweissen 105 m²
- Dachrandabschluß herstellen 210 m
- Unterkonstruktion auf Attika 160 m²
- Schalung aus Trapezblech 160 m²
- Winkelstehfalzblende senkrecht 160 m²
- Attikablende herstellen 210 m

Los 05 – Maler- und Bodenbelagsarbeiten

- Wandanstrich mit Dispersionsfarbe 1.600 m²
- Acrylfugen 1.880 m
- Stahlzargen lackieren 27 Stk.
- Heizkörper lackieren 75 m²
- PVC-Bodenbelag demontieren 600 m²
- Vinyl-Bodenbelag als Bahnenware verlegen 600 m²
- Fugen verschweißen 300 m
- dauerelastische Fugen Bodenbelag 350 m
- Kernsockelleisten 350 m

Los 06 – Trockenbauarbeiten

- Abhangdecke abbrechen 600 m²
- Deckenfries GKB abbrechen 370 m
- abgehängte Mineralfaserdecke 62,5/62,5 600 m²
- Verstärkungen auf Einlegeplatten 10 Stk.
- Wandanschluss Rasterdecke 370 m

Los 07 – Elektroinstallationsarbeiten

- NYM-J 3x1,5 verlegen 950 m
- CAT7 Duplexleitung verlegen 950 m
- J-Y(ST)Y 2x2x0,8mm verlegen 950 m
- Präsenzmelder montieren 18 Stk.
- LED-Einlegeleuchten 62,5x62,5 montieren 105 Stk.
- Brüstungskanal 170/67 montieren 130 m
- Brandschottungen für Kabel herstellen 19 Stk.

- Losweise Vergabe:** Die Vergabe nach Losen wird vorbehalten
- Nein
 - Ja, Angebote können abgegeben werden
 - nur für ein Los
 - für ein oder mehrere Lose
 - nur für alle Lose
- Ausführungszeitraum:** 23.04.2019 bis 27.03.2020
Detailzeiten der Einzellose siehe Vergabeunterlagen
- Nebenangebote:** sind zugelassen
(ggf. unter Bedingungen, siehe Angebotsaufforderung)
- sind nicht zugelassen
- Vergabestelle:** Kreisverwaltung Cochem-Zell
Endertplatz 2, 56812 Cochem
E-Mail: Cochem-Zell@Bieteranfrage.de
- Anforderung:** Vergabeunterlagen können ausschließlich in elektronischer Form unter www.subreport-elvis.de/E84821928 bezogen werden.
- Gebühr:** Eine Schutzgebühr wird nicht erhoben.
- Ablauf der Angebotsfrist:** Datum: 05.02.2019
- Los 01 - Gerüstbauarbeiten 10:00 Uhr
 - Los 02 – Fassadenbauarbeiten 10:20 Uhr
 - Los 03 – Metallbauarbeiten 10:40 Uhr
 - Los 04 – Dachabdichtungsarbeiten 11:00 Uhr
 - Los 05 – Maler- und Bodenbelagsarbeiten 11:20 Uhr
 - Los 06 – Trockenbauarbeiten 11:40 Uhr
 - Los 07 – Elektroinstallationsarbeiten 12:00 Uhr
- Sprache:** Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
- Form der Angebotsabgabe:** Angebote können abgegeben werden
- schriftlich (Postweg oder persönliche Abgabe in verschlossenem Umschlag).
 - elektronisch mit fortgeschrittener Signatur (über die Vergabeplattform).
 - elektronisch mit qualifizierter Signatur (über die Vergabeplattform).
 - elektronisch in Textform (über die Vergabeplattform).

**Eröffnungstermin
und -ort:**

Datum: 05.02.2019

- Los 01 - Gerüstbauarbeiten 10:00 Uhr
- Los 02 – Fassadenbauarbeiten 10:20 Uhr
- Los 03 – Metallbauarbeiten 10:40 Uhr
- Los 04 – Dachabdichtungsarbeiten 11:00 Uhr
- Los 05 – Maler- und Bodenbelagsarbeiten..... 11:20 Uhr
- Los 06 – Trockenbauarbeiten 11:40 Uhr
- Los 07 – Elektroinstallationsarbeiten 12:00 Uhr

Kreisverwaltung Cochem-Zell
Endertplatz 2, 56812 Cochem, Raum: 205.

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte.

Bindefrist:

bis 25.03.2019

Zuschlagskriterien:

Siehe Vergabeunterlagen.

- Werkstätten für behinderte Menschen, Blindenwerkstätten und Integrationsprojekten i.S.d § 132 SGB IX (= Bevorzugte Einrichtungen)
Ist ein Angebot, das von einer der vorgenannten Bevorzugten Einrichtung abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich oder annehmbar wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines nicht bevorzugten Bieters, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Bevorzugten Einrichtung erteilt. Bevorzugten Einrichtungen wird immer dann der Zuschlag erteilt, wenn ihr Angebotspreis den des wirtschaftlichsten Bieters um nicht mehr als 15 % übersteigt. Falls das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird, wird nur der Anteil berücksichtigt, den die Bevorzugten Einrichtungen an dem Gesamtangebot der Arbeitsgemeinschaft haben. Der Anteil der bevorzugten Einrichtungen an der angebotenen Leistung ist bei Angebotsabgabe anzugeben. Der Nachweis der Bevorzugteneigenschaft ist mit dem Angebot zu führen.
- Berücksichtigung von Ausbildungsbetrieben
Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das Ausbildungsplätze bereitstellt oder sich an der beruflichen Erstausbildung beteiligt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.
- Berücksichtigung von Unternehmen mit Frauenfördermaßnahmen
Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen

Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das zum Zeitpunkt der Ausschreibung im Verhältnis zu den mitbietenden Unternehmen einen höheren Frauenanteil an den Beschäftigten ausweist oder Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben durchführt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.

Nachweise, mit dem Angebot vorzulegen:

- Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.

Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden.

Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle innerhalb der von der Vergabestelle benannten Frist vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Nachweise, auf gesondertes Verlangen vorzulegen:

Gegebenenfalls auf gesondertes Verlangen vorzulegende Nachweise sind in der Angebotsaufforderung unter Buchstabe D) und Ziffer 3.2 aufgeführt.

geforderte Sicherheiten:

- Siehe Vergabeunterlagen.

Zahlungsbedingungen:

Siehe Vergabeunterlagen.

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

Cochem, 11.01.2019

(Birgit Weiss)

Zentrale Vergabestelle